

## [6715.] VI. Nova-Sendung

von

**Ed. Bote & G. Bock,**(Gustav Bock) Königl. Hof-Musikhändler  
in Berlin.**Gung'l, Joh.,** Najaden-Polka, Zigeuner-Polka  
f. Orch. 2. 5 S $\mathcal{L}$ .— Najaden-Polka f. Pfte. Op. 72. 10 S $\mathcal{L}$ .— Zigeuner-Polka f. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$  S $\mathcal{L}$ .**Hünerfurst, Hugo,** Antipoden-Quadrille f.  
Orch. Op. 3. 1. 20 S $\mathcal{L}$ .— Dieselbe f. Pfte. à 2 ms. 10 S $\mathcal{L}$ .**Liedertempel,** Sammlung ausgewählter Ge-  
sänge f. eine Singst. m. Pfte.-Begl.No. 86. **Decker, Const.,** Sommernacht,  
Liebchen, welche Lust. 7 $\frac{1}{2}$  S $\mathcal{L}$ .**Nicolai, Otto,** „Die lustigen Weiber von  
Windsor.“ Vollständ. Klavier-Auszug m.  
Text u. Ouvert. à 2 ms. od. 4 ms. 10 S $\mathcal{L}$ .

— Hieraus einzeln:

No. 1. Duett (2 Soprane). Nein, das ist  
wirklich doch zu keck. 1 S $\mathcal{L}$ .No. 2. Recitativ u. Duett (Tenor u. Bass).  
So geht indess hinein. 25 S $\mathcal{L}$ .No. 3. Recitativ u. Arie (Sopran). Nun  
eilt herbei, Frohsinn u. Laune. 15 S $\mathcal{L}$ .No. 4. Finale (2 Soprane, Tenor, 3 Bässe).  
So hab' ich dich errungen. 1 S $\mathcal{L}$  20 S $\mathcal{L}$ .No. 5. Lied des Fallstaff mit Chor (Bass).  
Als Büblein klein an der Mutter Brust.  
10 S $\mathcal{L}$ .No. 6<sup>a</sup>. Recitativ u. Buffoduet (2 Bässe).  
Gott grüss Euch Sir. 1 S $\mathcal{L}$ .No. 6<sup>b</sup>. Buffoduet ohne Recit. In einen  
Waschkorb? 20 S $\mathcal{L}$ .No. 7<sup>a</sup>. Scene (Tenor u. Bass). Dies ist  
die Stunde, wo sie oft. 20 S $\mathcal{L}$ .No. 7<sup>b</sup>. Romanze (Tenor). Horch die Lerche  
singt im Hain. 7 $\frac{1}{2}$  S $\mathcal{L}$ .No. 7. Duett (Sopran od. Tenor). Fen-  
ton, mein Mädchen. 10 S $\mathcal{L}$ .No. 7<sup>d</sup>. Quartett (Sopran, 2 Tenore, Bass).  
Bestürmen denn die läst'gen. 10 S $\mathcal{L}$ .No. 8. Duett (Sopran, Bass). So, jetzt  
hätt' ich ihn gefangen. 20 S $\mathcal{L}$ .No. 9. Finale (2 Soprane, Tenor, 3 Bässe).  
Macht auf, Herr Fluth! 25 S $\mathcal{L}$ .No. 10. Ballade (Mezzo-Sopran od. Alt).  
Vom Jäger Herne die. 7 $\frac{1}{2}$  S $\mathcal{L}$ .No. 11. Arie (Sopran). Wohl denn, ge-  
fast ist der Entschluss. 15 S $\mathcal{L}$ .No. 12. Chor (Sopran, Alt, Tenor, Bass).  
O süßer Mond. 10 S $\mathcal{L}$ .No. 13. Terzett (2 Soprane, Bass). Die  
Glocke schlug. 20 S $\mathcal{L}$ .No. 14. Ballet u. Chor der Elfen (2 So-  
prane, 2 Alt). Ihr Elfen weisse, roth u.  
grau. 15 S $\mathcal{L}$ .No. 15. Mückentanz u. Chor (Sopran, Alt,  
Tenor, Bass). Mücken, Wespen, Fliegen-  
chor! 7 $\frac{1}{2}$  S $\mathcal{L}$ .No. 16. Allgemeiner Tanz u. Chor (So-  
pran, Alt, Tenor, Bass). Fasst ihn Gei-  
ster nach der Reih. 12 $\frac{1}{2}$  S $\mathcal{L}$ .No. 17. Terzett, Finale (3 Soprane). So  
hat denn der Schwank der vorigen. 10 S $\mathcal{L}$ .  
**Taubert, W.,** Symphonie H-moll. Op. 80.  
Part. 3 S $\mathcal{L}$ .**Vieuxtemps, H.,** Morceau de Salon p. Viol.  
et Pfte. Op. 22. H. 4. 1 S $\mathcal{L}$ .**Voss, Charles,** L'Assaut, gr. Galop mil. p.  
Orch. Op. 117. 2. 5 S $\mathcal{L}$ .— do. f. Pfte. à 2 ms. 20 S $\mathcal{L}$ .— 6 Liedertranscriptionen, II. Serie. Op.  
128. f. Pfte.No. 1. Mein Engel, v. H. Esser. 15 S $\mathcal{L}$ .[6716.] Als etwas ganz Besonde-  
res, jedem Leser des Ameisenkalenders  
gewiß außerordentlich Willkommenes, em-  
pfehlen wir den eben bei uns erschienenen  
und merkwürdig wohlfeilen, gemeinnützi-  
gen, und die wichtigsten Reise-notizen  
und Nachweisungen enthaltenden**Illustrierten Reisealmanach und  
Reisezeitvertreib auf 1852,**der natürlich in seiner ganzen Einrichtung und  
Bestimmung, nach Zweck und Inhalt,  
vom Ameisenkalender etwas ganz Ver-  
schiedenes ist, und vielmehr einen unent-  
behrlichen humoristischen Reisebe-  
gleiter**zur heitern Unterhaltung auf Eisenbah-  
nen, Dampfbooten und langweiligen  
Anhaltspuncten**abgeben soll. Er liefert neben einer humoristi-  
schen, geistvollen illustrierten Reisenovelle  
die neuesten, wichtigsten und sorgfältigst  
berichtigten Fahrpläne deutscher Dampf-  
wagen und Flussdampfschiffe, in ihren  
Fortsetzungen von der Leipzig-Dresdner,  
Dresden-Leipziger, Sächsisch-Bayer-  
schen und Sächsisch-Schlesischen Bahn,  
und giebt zugleich die bestimmteste Auskunft  
über Stationen, Meilenzahl, fahrba-  
re Flüsse, Flussdampfschiffe, Dampf-  
schiffsgesellschaften u. Zeit der Fahr-  
ten und Preise, begleitet von einer trefflichen,  
sorgfältig gearbeiteten, ganz neuen Eisenbahn-  
karte und übersichtlicher, genauer Münzta-  
belle, nebst astronomischem Wandka-  
lender auf d. J. 1852.Merkwürdig ist, daß dieser Reisealmanach  
trotz des beigefügten gestempelten Wand-  
kalenders, nebst einer besonders deutlich  
und schön gedruckten, ganz neu dazu ge-  
stochenen Eisenbahnkarte, trotz der zahlrei-  
chen, in kostspieligem Tabellenfaß ausge-  
führten Fahrpläne und einer, Einen ge-  
wöhnlichen kompletten Romanband aus-  
machenden Erzählung mit vielen Illustra-  
tionen, für 3 N $\mathcal{L}$  ordin. mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt,  
d. i. 2 N $\mathcal{L}$  netto baar und 13/12 für 24 N $\mathcal{L}$   
netto baar abgegeben werden kann, was nur  
durch dessen massenhaften Absatz erzielt werden  
kann. — Bestellungen können, der Natur eines  
so außerordentlich billigen Artikels gemäß, bei  
so großer Bogenzahl, so mühsamem und kostspie-  
ligem Tabellenfaß und zahlreichen Illu-  
strationen, begreiflich nur gegen baar  
expedirt werden.Verlags-Comptoir in Grimma  
und Leipzig.

[6717.] So eben ist erschienen:

**Archiv**

des

ungarischen Ministeriums und Landes-  
vertheidigungs-Ausschusses

von

**J. J. von Adlerstein.**3. Band. broschirt 1 S $\mathcal{L}$  20 N $\mathcal{L}$  ord.Nachdem dies Werk nun vollständig erschie-  
nen, kann ich nicht umhin, dasselbe allen Herren  
Collegen aufs Wärmste zu empfehlen. Es ent-  
hält eine getreue, vollständige Aktensam-  
lung pro und contra aus diesem denkwür-  
digen Kriege und wird nicht allein für jeden  
Ungarfreund, sondern auch für jeden Geschichts-  
schreiber und Geschichtsfreund eine interessante  
Erscheinung sein.Exemplare stehen à Cond. von allen 3 Bän-  
den in mäßiger Anzahl zu Diensten. Der 1. und  
2. Band kostet jeder 1 S $\mathcal{L}$  ord.Zur Fortsetzung liefere ich den 3. Band je-  
doch nur auf Verlangen in fester Rechnung.  
Altenburg, August 1851.Achtungsvoll ergebenst  
**S. A. Pierer.**[6718.] So eben ist bei uns in Commission ers-  
chienen:**Böttcher, Carl,** der Poliastempel als  
Wohnhaus des Königs Erechtheus nach  
der Annahme von Fr. Thiersch. Beleuchtet  
u. seinen Freunden in der archäologischen  
Gesellschaft zugeeignet. Nebst einem Grund-  
risse dieses Gebäudes. Lex.-8. geh. 10 S $\mathcal{L}$ .Von dieser Schrift können wir nur 1 Ex.  
à Cond. geben, Nachbestellung auf feste Rech-  
nung. Handlungen, welche unverlangt keine  
Nova annehmen, bitten wir zu verlangen.

Berlin, 18. August 1851.

Ergebenst  
**Gebauer'sche Buchhandlg.**  
(J. Petsch.)[6719.] Bei Unterzeichnetem ist so eben er-  
schienen:**Die heilige Passion**in zwölf Darstellungen nach berühm-  
ten Meistern.Schön lithographirt in quer Folio in elegantem  
Umschlag.Preis 1 S $\mathcal{L}$  10 S $\mathcal{L}$  = 2 fl. 24 kr. mit 25 %.Dieser schön ausgestattete Artikel dürfte  
in katholischen Gegenden zu Weihnachten sehr  
guten Absatz finden. Unverlangt versende ich  
davon nichts.

Stuttgart, 12. August 1851.

**Heinrich Köhler.**Zugleich bitte ich bei allen Verschrei-  
bungen von meinem Verlag, der bis 1850 mit  
F. P. Köhler bezeichnet ist, stets meinen obigen  
Vornamen beizufügen, da sonst für die Besteller  
stets Aufenthalt entsteht.[6720.] **F. O. Weigel** in Leipzig hält vor-  
rätzig:**Amtlicher Katalog**der großen Londoner Ausstellung.  
Deutsche Ausgabe.25 N $\mathcal{L}$  netto.